

**Niederschrift**

über die Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, den 13.12.2023, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

**Anwesend:**Vorsitzende/r

Frau Bürgermeisterin Nadine Leonhardt

Verwaltung

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Günter Badura	SPD
Herr Ratsmitglied Willi Broschk	SPD
Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis	SPD
Frau Ratsmitglied Ramona Engels	SPD
Herr Ratsmitglied Klaus Fehr	SPD
Herr Ratsmitglied Hans-Josef Gran	SPD
Frau Ratsmitglied Marion Haustein	SPD
Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog	SPD
Herr Ratsmitglied Harald Kommer	SPD
Herr 1. stellv. Bürgermeister Stephan Löhmann	SPD
Frau Ratsmitglied Elke Lohmüller	SPD
Frau Ratsmitglied Monika Medic	SPD
Herr Ratsmitglied Aaron Möller	SPD
Herr Ratsmitglied Michael Roth	SPD
Herr Ratsmitglied Dietmar Schultheis	SPD
Herr Ratsmitglied Achim Schyns	SPD
Herr Ratsmitglied Heinz Thoma	SPD
Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis	SPD
Herr Ratsmitglied Frank Wagner	SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Noah Bach	CDU
Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt	CDU
Herr Fraktionsvorsitzender Wilfried Berndt	CDU
Herr Ratsmitglied Willi Bündgens	CDU
Herr Ratsmitglied Heinz-Theo Frings	CDU
Frau 2. stellv. Bürgermeisterin Renée Grafen	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Graff	CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter	CDU
Herr Ratsmitglied Marc Müller	CDU
Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Schlenter	CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz	CDU

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Michael Cremer	BASIS
Herr Ratsmitglied Holmer Milar	BASIS
Herr Ratsmitglied Lambert Sauerbier	BASIS

Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Horst Paul	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Frau Ratsmitglied Gabriele Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell	Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Elisabeth Upadek	AfD
Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich	AfD

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Stefan Schulze FDP  
Herr Ratsmitglied Stefan Steins FDP

Ratsmitglieder

Herr Ratsmitglied Albert Borchardt DIE LINKE

Von der Verwaltung

Herr Leo Breuer Verwaltung  
Herr René Costantini Verwaltung  
Frau Beigeordnete Dana Duikers Verwaltung  
Herr Michael Effenberg Verwaltung  
Herr André Eiseler Verwaltung  
Herr Fabian Esser Verwaltung  
Frau Veronika Gehnen Verwaltung  
Herr Erster und Technischer Beigeordneter Hermann Gödde Verwaltung  
Herr Lukas Hagel Verwaltung  
Frau Silvia Hannemann Verwaltung  
Frau Brigitte Höne Verwaltung  
Herr Axel Johnen Verwaltung  
Frau Gudrun Karpus Verwaltung  
Frau Nora Liebenthal Verwaltung  
Herr Michael Mathar Verwaltung  
Frau Stadtkämmerin Bettina Merx Verwaltung  
Herr Andre Müller Verwaltung  
Herr Martin Quadflieg Verwaltung  
Herr Thomas Rehahn Verwaltung  
Frau Paulina Scheuer Verwaltung  
Herr Stephan Schlaak Verwaltung  
Herr Florian Schoop Verwaltung  
Herr René Schulz Verwaltung  
Frau Petra Seeger Verwaltung  
Herr Achim Vogelheim Verwaltung  
Herr Siegfried Zehn Verwaltung

Schriftführer/in

Frau Angela Huth Verwaltung  
Frau Nicoletta Lebotesi Verwaltung

**Abwesend:**

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Rainer Greven SPD  
Herr Ratsmitglied Stefan Kämmerling SPD  
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Krauthausen SPD  
Frau Ratsmitglied Claudia Moll SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Frau Ratsmitglied Catarina dos Santos-Wintz CDU  
Frau Ratsmitglied Maria Mund CDU

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Christoph Häfner BASIS

BMin Leonhardt eröffnete die Sitzung des Stadtrates um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter\*innen der Verwaltung, die Vertreter\*innen der Presse sowie die anwesenden Zuhörer\*innen.

BMin Leonhardt stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Stadtrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Stadtrates gegeben sei. Außerdem

wies sie auf die zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW hin. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Bild- und Tonaufnahmen grundsätzlich untersagt sei.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

### **Öffentlicher Teil**

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Besetzungen von Gremien	
2.1	Umbesetzung im Schulausschuss; Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 30.10.2023	<b>451/23</b>
2.2	Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss; hier: stellv. beratendes Mitglied als Vertreterin des Jugendamtselternbeirates	<b>456/23</b>
2.3	Umbesetzung der Vertretung der Stadt Eschweiler in Organen juristischer Personen und Personenvereinigungen; hier: Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur	<b>411/23</b>
2.4	Gründung der Wiederaufbaugesellschaft Eschweiler mbH; hier: Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates sowie Anpassung des Gesellschaftervertrages	<b>471/23</b>
3	Digitale Gremienarbeit für die kommunale Vertretung	<b>352/23</b>
4	Neuregelung des Zuschusses zu den sächlichen Aufwendungen aus Haushaltsmitteln für die Geschäftsführung an die Fraktionen und Einzelvertreter im Rat der Stadt Eschweiler	<b>472/23</b>
5	Satzungsangelegenheiten	
5.1	Neuberechnung der Abwasserbeseitigungsgebühren für die Jahre 2019 bis 2022 aufgrund des Urteils des Oberverwaltungsgerichts Münster vom 17.05.2022	<b>464/23</b>
5.2	7. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Eschweiler vom 13.12.2017	<b>434/23</b>
5.3	5. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Eschweiler vom 18.12.2018	<b>436/23</b>
5.4	5. Nachtragssatzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Eschweiler (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 19.12.2018	<b>426/23</b>
5.5	Satzungsänderung Stiftung Nachhaltigkeit Eschweiler	<b>474/23</b>
6	Haushaltsangelegenheiten	
6.1	Beteiligungsbericht 2022 der Stadt Eschweiler	<b>460/23</b>
6.2	Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2022 und Entlastung der Bürgermeisterin	<b>452/23</b>
7	Fortsetzung der Schulsozialarbeit in den Städtischen Schulen	<b>422/23</b>
8	Erhöhung der Zügigkeiten an der Gesamtschule Waldschule ab dem Schuljahr 2024/25;	<b>427/23</b>
9	Verwendung der Spendenmittel vom Spendenkonto "Eschweiler hält zusammen"; hier: Spendenverwendung der verbliebenden Spenden im Jahr 2024	<b>493/23</b>
10	Standortentwicklung der Gesamtschule Waldschule	<b>310/23</b>
11	Entsiegelung von Schottergärten	<b>453/23</b>

12	Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) der Stadt Eschweiler; hier 7. Fortschreibung des ABK für den Zeitraum 2024 - 2029	<b>462/23</b>
13	Neuaufstellung Regionalplan, gewerbliche Fläche in der Nachbarschaft der MVA Weisweiler; hier: Antrag der AWA Entsorgung GmbH und der MVA Weisweiler GmbH & Co. KG	<b>479/23</b>
14	Personalangelegenheiten	
14.1	Verlängerung des Gleichstellungsplans der Stadt Eschweiler	<b>441/23</b>
14.2	Zukunftsfähige Organisation der Feuerwehr Eschweiler (Amt 37) - Planstelleneinrichtungen und -anpassungen	<b>463/23</b>
15	Kenntnisgaben:	
15.1	Stellenverlagerungen im Stellenplan 2023	<b>480/23</b>
15.2	Dienstanweisung zur vorläufigen Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2024	<b>475/23</b>
16	Anfragen und Mitteilungen	

### **Nicht öffentlicher Teil**

17	RURENERGIE GmbH; hier: Beteiligung an einer Windenergieanlage auf dem Gebiet der Stadt Heimbach	<b>466/23</b>
18	Finanzwirtschaftliche Entscheidungen zugunsten der Strukturförderungsgesellschaft mbH & Co. KG	<b>476/23</b>
19	Wiederaufbaugesellschaft Eschweiler GmbH - Geschäftsführeranstellungsvertrag	<b>478/23</b>
20	Erwerb eines Grundstückes	<b>447/23</b>
21	Erwerb von Grundstücken	<b>498/23</b>
22	Zentrale Nahwärmeversorgung im Baugebiet - Südlich Patternhof -	<b>443/23</b>
23	Städtebaulicher Vertrag zu Bebauungsplangebiet 313 - RathausQuartier -	<b>387/23</b>
24	Vergabeangelegenheiten	
24.1	Schadstoff- und Schimmelpilzsanierung im Rahmen des Wiederaufbaus der Realschule Patternhof; 2. BA	<b>421/23</b>
24.2	Vergabe Ausstattung der städtischen Schulen mit digitaler Präsentationstechnik für den pädagogischen Bereich	<b>469/23</b>
24.3	Gebäude- und Inhaltversicherung für die Stadt Eschweiler vom 01.01.2024 bis 31.12.2026	<b>473/23</b>
25	Kenntnisgaben	
25.1	Kommunale Baulandentwicklung	<b>468/23</b>
26	Anfragen und Mitteilungen	
26.1	Unterrichtung des Rates gem. § 113 Abs. 5 GO NRW	

### **Öffentlicher Teil**

#### **1 Fragestunde für Einwohner**

BMin Leonhardt gab bekannt, dass eine Anfrage des Herrn Wolfram Stolz und eine Anfrage von Herrn Thomas Widynski vorlägen.  
Stadtkämmerin Merx, Beigeordneter Gödde und BMin Leonhardt beantworteten die Anfragen.

## **2 Besetzungen von Gremien**

### **2.1 Umbesetzung im Schulausschuss; Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 30.10.2023 451/23**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die nachfolgende Änderung in der Besetzung des Schulausschusses.

Frau RM Gabriele Pieta wird anstelle von Herrn Julian Charras als stellvertretende sachkundige Bürgerin in den Schulausschuss bestellt.

### **2.2 Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss; hier: stellv. beratendes Mitglied als Vertreterin des Jugendamtselternbeirates 456/23**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die folgenden Änderungen im Jugendhilfeausschuss:

**bisheriges stellv. beratendes Mitglied:**  
Herr Patrick Willms

**neues stellv. beratendes Mitglied:**  
Frau Janina Pley

### **2.3 Umbesetzung der Vertretung der Stadt Eschweiler in Organen juristischer Personen und Personenvereinigungen; hier: Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur 411/23**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die nachfolgende Änderung in der Besetzung von Vertretern der Stadt Eschweiler in einem Organ juristischer Personen und Personenvereinigungen.

Bestellt wird:

1. **Herr Vogelheim** anstelle von Frau Bürgermeisterin Nadine Leonhardt als **Delegierter in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur.**

### **2.4 Gründung der Wiederaufbaugesellschaft Eschweiler mbH; hier: Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates sowie Anpassung des Gesellschaftervertrages 471/23**

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) und 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) stimmte der Rat der Stadt Eschweiler dem nachfolgenden Beschlussvorschlag mehrheitlich zu:

1. Der Rat der Stadt Eschweiler wählt für den Aufsichtsrat der Wiederaufbaugesellschaft Eschweiler GmbH die folgenden Mitglieder:
  - Bürgermeistermeisterin Nadine Leonhardt
  - Klaus Fehr (SPD)
  - Christoph Herzog (SPD)
  - Dietmar Krauthausen (SPD)

- Aaron Möller (SPD)
- Ugur Uzungelis (SPD)
- Frank Wagner (SPD)
- Wilfried Berndt CDU)
- Maria Mund (CDU)
- Wolfgang Peters (CDU)
- Thomas Schlenter CDU)
- Holmer Milar (BASIS)
- Michael Winterich (AfD)
- Marcel Bach (FDP)
- Dietmar Widell (Grüne)

BMin Leonhardt berichtete, dass der vorliegende Wahlvorschlag der politischen Vertreter einstimmig angenommen werden müsse. Da dies nicht gegeben sei, müsse die Besetzung der politischen Gremienmitglieder nunmehr auf Grundlage des Wahlverfahrens Hare-Niemeyer erfolgen. Zur Beratung und Vorbereitung des Wahlverfahrens unterbrach BMin Leonhardt die Sitzung für eine Pause von 17.53 Uhr bis 18.18 Uhr.

Nach der Sitzungsunterbrechung machte jede Fraktion Wahlvorschläge, die jeweils in der genannten Reihenfolge zu bestellen sind.

RM Herzog schlug folgende Personen für die SPD-Fraktion vor:

Klaus Fehr  
 Christoph Herzog  
 Dietmar Krauthausen  
 Aaron Möller  
 Ugur Uzungelis  
 Frank Wagner  
 Michael Roth  
 Marion Haustein

RM W. Berndt schlug folgende Personen für die CDU-Fraktion vor:

Wilfried Berndt  
 Maria Mund  
 Wolfgang Peters  
 Thomas Schlenter  
 Thomas Graff

RM Widell schlug folgende Personen für die Bündnis 90/Die Grüne-Fraktion vor:

Dietmar Widell  
 Horst Paul

RM Schulze schlug folgende Personen für die FDP-Fraktion vor:

Marcel Bach  
 Stefan Steins

RM Winterich schlug folgende Personen für die AfD-Fraktion vor:

Michael Winterich  
 Elisabeth Upadek

BMin Leonhardt ließ über die einzelnen Wahlvorschläge der Fraktionen abstimmen.



## **5 Satzungsangelegenheiten**

### **5.1 Neuberechnung der Abwasserbeseitigungsgebühren für die Jahre 2019 bis 2022 aufgrund des Urteils des Oberverwaltungsgerichts Münster vom 17.05.2022 464/23**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Die als Anlage 1 beigefügte 6. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Eschweiler vom 13.12.2017 wird beschlossen.

### **5.2 7. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Eschweiler vom 13.12.2017 434/23**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Die als Anlage 1 beigefügte 7. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Eschweiler vom 13.12.2017 wird beschlossen.

Bei der Beschlussfassung lag die Gebührenkalkulation vom 08.11.2023 für den Gebührenhaushalt – Entwässerung und Abwasserbeseitigung der Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2024 vor (Anlage 2).

### **5.3 5. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Eschweiler vom 18.12.2018 436/23**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Die als Anlage 1 beigefügte 5. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Eschweiler vom 18.12.2018 wird beschlossen.

Der Beschlussfassung liegt die Gebührenkalkulation vom 13.11.2023 für den Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft für die Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2024 (Anlage 2) zugrunde.

### **5.4 5. Nachtragssatzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Eschweiler (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 19.12.2018 426/23**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Die 5. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Eschweiler (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 19.12.2018 wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung beschlossen.

Bei der Beschlussfassung lag die Gebührenkalkulation „Straßenreinigung und Winterdienst“ der Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2024 vom 30.08.2023 vor (Anlage 2).

### **5.5 Satzungsänderung Stiftung Nachhaltigkeit Eschweiler 474/23**

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) und 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) stimmte der Rat der Stadt Eschweiler dem nachfolgenden Beschluss mehrheitlich zu:

Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt der als Anlage beigefügten Fassung der Satzung der selbstständigen Stiftung mit dem Namen „Stiftung Nachhaltigkeit Eschweiler“ zu.

## **6 Haushaltsangelegenheiten**

### **6.1 Beteiligungsbericht 2022 der Stadt Eschweiler 460/23**

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) und 42 Ja-Stimmen (SPD, GRÜNE, CDU, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) stimmte der Rat der Stadt Eschweiler dem nachfolgenden Beschluss mehrheitlich zu:

Der als Anlage beigefügte Beteiligungsbericht 2022 der Stadt Eschweiler wird beschlossen.

### **6.2 Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2022 und Entlastung der Bürgermeisterin 452/23**

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD), drei Enthaltungen (BASIS) und 39 Ja-Stimmen (SPD, GRÜNE, CDU, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) stimmte der Rat der Stadt Eschweiler dem nachfolgenden Beschluss mehrheitlich zu:

#### **Beschlussvorschlag: Rat**

1. Auf der Grundlage der Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses vom 07.12.2023 zur Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2022 und unter Einbeziehung des Prüfberichts des Rechnungsprüfungsamtes vom 23.11.2023 stellt der Rat der Stadt Eschweiler den geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2022 in der Fassung vom 17.11.2023 fest.
2. Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 22.486.734,59 € ab.  
  
Der Jahresüberschuss wird in voller Höhe der Ausgleichsrücklage zugeführt.
3. Die Ratsmitglieder beschließen, der Bürgermeisterin gem. § 96 Abs. 1 GO NRW die Entlastung zu erteilen.

### **7 Fortsetzung der Schulsozialarbeit in den Städtischen Schulen 422/23**

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) und 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) stimmte der Rat der Stadt Eschweiler dem nachfolgenden Beschlussvorschlag mehrheitlich zu:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Verein für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. (VABW e.V.) die als Anlage im Entwurf beigefügte Vereinbarung abzuschließen, um auf dieser Basis die bisher praktizierte Schulsozialarbeit an allen Eschweiler Grundschulen sowie die Netzwerkarbeit über eine Koordinierungsstelle im Jugendamt für das Schuljahr 2024/2025, fortzuführen.

### **8 Erhöhung der Zügigkeiten an der Gesamtschule Waldschule ab dem Schuljahr 2024/25; 427/23**

Beigeordnete Duikers teilte mit, dass bereits Stellungnahmen von der Realschule Patternhof und dem Städtischen Gymnasium vorlägen und diese im nächsten Schulausschuss zur Kenntnis gegeben würden.

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beauftragt die Verwaltung, bei der Bezirksregierung Köln, eine Erhöhung der Zügigkeit an der Gesamtschule Waldschule ab dem Schuljahr 2024/25 in der Sekundarstufe I auf insgesamt maximal fünf Züge zu beantragen, unter der Maßgabe, dass die Leistungsheterogenität sichergestellt ist.

**9                    Verwendung der Spendenmittel vom Spendenkonto "Eschweiler hält zusammen"; hier: Spendenverwendung der verbliebenden Spenden im Jahr 2024                    493/23**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt der vorgesehen bedarfsgerechten Verwendung der zweckgebundenen privaten Spendenmittel für Betroffene der Hochwasserkatastrophe vom 14./15. Juli 2021, wie nachstehend beschrieben zu und beauftragt die Verwaltung, die Verwendung in dieser Form zu organisieren.

**10                    Standortentwicklung der Gesamtschule Waldschule                    310/23**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig Die Verwaltung wird beauftragt zeitnah in Form einer ganzheitlichen Machbarkeitsstudie die notwendigen baulichen Maßnahmen am Schulstandort zu untersuchen. Hierbei sollen der aufgrund der schulischen Entwicklung erforderliche Raumbedarf, der Umgang mit den Bestandgebäuden sowie Aspekte der Nachhaltigkeit wie z.B. energetische Gesichtspunkte berücksichtigt werden. Darüber hinaus werden die laufenden Planungen und Maßnahmen zur Kenntnis genommen.

Die erforderlichen Mittel für eine ganzheitliche Machbarkeitsstudie sollen im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsverfahrens 2024 berücksichtigt werden.

**11                    Entsiegelung von Schottergärten                    453/23**

Bei 14 Nein-Stimmen (AfD, CDU) und 30 Ja-Stimmen (SPD, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) stimmte der Rat der Stadt Eschweiler dem nachfolgenden Beschluss mehrheitlich zu:

1. Die Förderrichtlinie „Förderung von nachhaltigen Vorgärten“ wird beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Bürgerförderprogramm „Förderung von nachhaltigen Vorgärten“ umzusetzen.

**12                    Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) der Stadt Eschweiler; hier 7. Fortschreibung des ABK für den Zeitraum 2024 - 2029                    462/23**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

1. Die Umsetzung der Baumaßnahmen aus der Maßnahmenliste der 6. Fortschreibung des ABK (2018-2023), die Begründung für die in dieser Liste nicht umgesetzten Maßnahmen sowie die Umsetzung von Maßnahmen aus nachfolgenden Realisierungszeiträumen werden zur Kenntnis genommen.
2. Die 7. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für den Zeitraum von 2024 bis 2029 wird beschlossen.



**15.2 Dienstanweisung zur vorläufigen Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2024**

**475/23**

Der Rat der Stadt Eschweiler nahm den folgenden Sachverhalt zur Kenntnis:

Der Rat nimmt die Dienstanweisung zur vorläufigen Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2024 zur Kenntnis.

**16 Anfragen und Mitteilungen**

RM Schmitz erkundigte sich nach dem aktuellen Sachstand bezüglich dem Hubert-Bündgens-Stadion.

Beigeordneter Gödde teilte mit, dass es noch keinen neuen Sachstand gäbe.

Beigeordnete Duikers berichtete zur Anfrage der Fraktion der Grünen, dass am selben Tag ein Austausch mit dem Träger stattgefunden habe. Es gilt der im Jugendhilfeausschuss berichtete und beschlossene Sachverhalt bezüglich Dynamisierung der Zuschüsse und Durchführung einer Zukunftswerkstatt zur offenen Jugendhilfe. Eine neue Kooperationsvereinbarung konnte aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung noch nicht abgeschlossen werden. Der Haushaltsvorbehalt sei damals auch in der Sitzungsvorlage erfasst gewesen.

BMin Leonhardt beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.19 Uhr und verabschiedete die Vertreter\*innen der Presse sowie die anwesenden Zuhörer\*innen. Der nichtöffentliche Teil der Sitzung wurde um 19:31 Uhr fortgesetzt.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor, so dass BMin Leonhardt die Sitzung um 19.43 Uhr beendete.